

Ziel- und Maßnahmenräume

- Typ 1**
 Betrachtungsebene: großräumig
 Sicherungsbedarf: hoch
 Bedeutung: hoch
 Maßnahmenkategorie: Erhaltung
- Typ 2***
 Betrachtungsebene: kleinräumig
 Sicherungsbedarf: hoch
 Bedeutung: herausragend
 Maßnahmenkategorie: Erhaltung
- Typ 3**
 Betrachtungsebene: großräumig
 Sicherungsbedarf: optional
 Bedeutung: mittel
 Maßnahmenkategorie: Verbesserung

*1 bei besonders dringlichem Handlungsbedarf
 Die Zielräume 2001 bis 2004 umfassen das Gesamtgebiet und wurden in der Karte nicht flächig abgegrenzt.

Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

- 3150 Eutrophe Stillgewässer
- 8150 Silikatshutthalde
- 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
- 8220 Silikatfelseln mit Felsspaltvegetation
- 4030 Trockene Heiden
- 8230 Silikatfelskuppen mit Pionierv egetation
- 40A0 Subkontinentale peripannonische Gebüsche*
- 9110 Hainsimsen-Buchwälder
- 5130 Wachholderheiden
- 9130 Waldmeister-Buchwälder
- 6110 Lückige basophile Pionierassen*
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchwälder
- 6210 Trockenrasen (* mit Orchideenreichtum)
- 9180 Schlucht- und Hangmischwälder*
- 6240 Steppen-Trockenrasen*
- 91E0 Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)*
- 6510 Flachland-Mähwiesen

Ziel-Arten (FFH)

- Bechsteinfledermaus
- Bachneunauge
- Großes Mausohr
- Hirschkäfer
- Würfelnatter
- Spanische Flagge *
- Groppe
- Haarstrangwurzeleule
- Bitterling

* prioritäre Lebensraumtypen bzw. Arten

Zielrichtung der Maßnahmen

F = Wald (Forst) O = landwirtschaftlich genutztes Offenland W = Gewässer

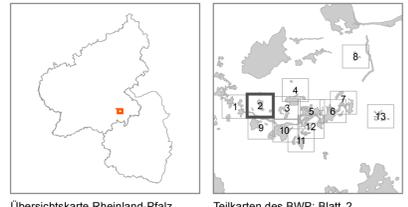
Maßnahmen

Keine Maßnahmen / Erhaltung der Nutzung	0.0	Acker in Grünland	2.3
Grundlegende Nutzungsänderung im Grünland	2.3	Individuelles - Besondereheiten - Sonstiges	3.0
	3.1	Mähd	3.2
	3.2	Gestaltung Mahdregime	3.3
	3.3	Beweidung	3.5
	3.5	Mähweide (Mäh-Wide-Milchsysteme)	3.7
	3.7	Erneuerung (bei Teilflächen)	3.8
	3.8	Zurückdrängen von Sukzession	6.0
Landchaftstrukturen-Planung Kulturlandschaft Gewässerunterhaltung ggf in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	6.0	Individuelles - Besondereheiten - Sonstiges	9.0
	9.0	Individuelles - Besondereheiten - Sonstiges	9.1
	9.1	Wasserqualität	9.4
	9.4	Ufergestaltung	9.5
	9.5	Durchgängigkeit	9.6
	9.6	Anbindung der Auen	9.9
	9.9	Gewässer (außerhalb Uferbereich) sich selbst überlassen / Prozessschutz	12.1
Jagd im Wald als Lebensraum (mit EU-LRT-Code) nur Zielplanung	12.1	Regelung Jagdverbote	13.0
	13.0	Individuelles - Besondereheiten - Sonstiges	13.1
	13.1	Naheliege Waldwirtschaft	13.12
	13.12	Schonende Waldwirtschaft	13.15
	13.15	Zulassen natürlicher Entwicklung	13.6
	13.6	Lebensraumtypische Waldgesellschaft (EU-LRT-Code nehmen)	13.7
	13.7	Altholzanteile beibehalten	13.8
	13.8	Altholzanteile erhöhen	13.9
	13.9	Totholzanteile beibehalten	16.4
	16.4	Totholzanteile erhöhen	16.5
Öffentlichkeitsarbeit - Naturerlebnis - Besucherlenkung	16.5	Besucherlenkung	17.0
	17.0	Besucherform ation	17.1
	17.1	Individuelles - Besondereheiten - Sonstiges	17.3
	17.3	Saugetiere	Reptilien

Natura 2000-Gebiete

- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)

Naturraum: Saar-Nahe-Bergland



Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 6212-303 - Nahetal zwischen Simmertal und Bad Kreuznach
 BWP 18 - (Blatt 02 von 13)



Auftraggeber:
 Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord

Projektbüro:
 ARGE Bewirtschaftungsplanung Naturraum Nahe
 Björsen Beratende Ingenieure GmbH /
 Planungsbüro Hilgers / Pro Bion Undine Hauptmann
 Planerstellung: F. Krebs, Datum: 12.06.2014

Datum der letzten Bearbeitung: 27.07.2015



Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

EUROPÄISCHE UNION
 Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Quelle der Geobasisdaten:
 Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2011